

**Stadt Leverkusen**

**Der Oberbürgermeister**

I/01-011-20-06-kr

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

14.03.12

**Datum**

**zur Kenntnis:**

**Mitglieder Finanzausschuss**

**Fraktionen und Einzelvertreter**

**Betreff:**

Informationstechnologische Ausstattung in den Berufsschulen

- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Freie Wähler vom 25.01.12

- Nr. 1444/2012

- Anfrage aus der Sitzung des Schulausschusses am 05.03.12

- Erg. Stellungnahme der Verwaltung vom 12.03.12 (s. Anlage)

01

- über Herrn Beig. Adomat o. V. i. A.
- über Herrn Oberbürgermeister Buchhorn

gez. Stein

### **Informationstechnische Ausstattung in den Berufsschulen**

- **Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN, FDP und Freie Wähler**
- **Nr. 1444/2011 (ö)**
- **Ergänzung zur Stellungnahme des Fachbereiches Schulen vom 23.02.2012**
- **Beamer-Ausstattung in den Klassenräumen**

In der Sitzung des Schulausschusses am 05.03.12 bat Rh. Marewski (CDU) auf der Grundlage der Stellungnahme der Verwaltung vom 23.02.12 zum Antrag Nr. 1444/2012 (Informationstechnologische Ausstattung in den Berufsschulen) um weitere Auskünfte zur Anbindung der Schulen an das Internet und zur Umsetzung der Beamerausstattung.

Rh. Kückler (SPD) bat um Darlegung der zusätzlichen Kosten und stellte zur Bedingung, dass andere Schulen nicht benachteiligt werden dürfen.

Herr Soelau sagte für die Verwaltung eine Beantwortung bis zum Finanzausschuss zu.

Ergänzende Stellungnahme des Fachbereichs Schulen:

Die Präsentation nimmt in den Berufskollegs auch im Rahmen der beruflichen Abschlussprüfungen eine immer wichtigere Rolle ein. Deshalb soll die Ausstattung mit Beamer-Systemen in die Standardausstattung eines Klassenraumes (konsumtiver Haushalt) für die Berufskollegs mit aufgenommen werden.

Verbunden damit sollen die Overhead-Projektoren, DVD-Player und Fernsehgeräte aus den Berufskollegs abgezogen werden, soweit die neuen Beamer-Systeme diese ersetzen. Damit können die bisher hierfür zur Verfügung gestellten Gelder mittel- bis langfristig eingespart werden.

Um die Beamerausstattung mit 30 Systemen (Beamer, Soundsystem, Installation) in 2012 realisieren zu können, wären zusätzlich zu den bereits angemeldeten Haushaltsmitteln 20.000 € notwendig. Die übrigen von den Berufskollegs gewünschten 13 Systeme (10.000 €) sollen dann in 2013 im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel beschafft werden.

Die bisher für 2012 etatisierten Mittel der Berufskollegs werden für eine umfassende Neuausstattung des Berufskollegs für Wirtschaft und Verwaltung und für Ergän-

zungsausstattungen in beiden Berufskollegs (Aktualisierung der Betriebssoftware und der Anwendersoftware) benötigt.  
Darüber hinausgehende Ausgaben im Bereich der Berufskollegs würden zu Mittelkürzungen in den anderen Schulformen führen.

gez. Soelau

In der Sitzung des Schulausschusses am 05.03.12 bat Rh. Marewski (CDU) auf der Grundlage der Stellungnahme der Verwaltung vom 23.02.12 zum Antrag Nr. 1444/2012 (Informationstechnologische Ausstattung in den Berufsschulen) um weitere Auskünfte zur Anbindung der Schulen an das Internet und zur Umsetzung der Beamerausstattung.

Rh. Kähler (SPD) bat um Darlegung der zusätzlichen Kosten und stellte zur Bedingung, dass andere Schulen nicht benachteiligt werden dürfen.

Herr Soelau sagte für die Verwaltung eine Beantwortung bis zum Finanzausschuss zu.

Stellungnahme des Fachbereichs Schulen: